



Philosophische Fakultät

**Modulhandbuch
des Bachelor-Studienfachs**

Romanistik – Spanisch

Hauptfach/Nebenfach

Fassung vom Mai 2019

auf Grundlage der Prüfungs- und Studienordnung vom 17. Januar 2019

Inhalt	Seite
Übersicht über die Studienpunkte im BA Romanistik – Spanisch	2
Hauptfach	
Übersicht über die Studienphasen	3
Modulbeschreibungen	4
Sprachpraxis	4
Sprachwissenschaft	6
Literaturwissenschaft	8
Kulturwissenschaft	10
Interdisziplinäres Aufbaumodul	11
Praktikum	12
Nebenfach	
Übersicht über die Studienphasen	13
Modulbeschreibungen	14
Sprachpraxis	14
Sprachwissenschaft	16
Literaturwissenschaft	17
Kulturwissenschaft	18
Interdisziplinäres Aufbaumodul	19
Praktikum	20
Nebenfach mit Schwerpunkt Lateinamerika	
Übersicht über die Studienphasen	21
Modulbeschreibungen	22
Sprachpraxis	22
Sprachwissenschaft	24
Literaturwissenschaft	25
Kulturwissenschaft	26
Interdisziplinäres Aufbaumodul	27
Praktikum	28
Idealtypische Studienverlaufspläne	30

Übersicht über die Studienpunkte (Credit Points) im BA Romanistik – Spanisch

BA Romanistik – Spanisch: Hauptfach (93 CP)

- 24 CP Sprachpraxis
- 51 CP Literatur-, Kultur- und Sprachwissenschaft
- 8 CP berufspraktische Studienanteile
- 10 CP Bachelorarbeit

BA Romanistik – Spanisch: Nebenfach (63 CP)

- 24 CP Sprachpraxis
- 31 CP Literatur-, Kultur- und Sprachwissenschaft
- 8 CP berufspraktische Studienanteile

Für Studierende, die am Doppelabschlussprogramm Bachelor⁺ Sevilla teilnehmen, setzt sich das Studium des Nebenfaches Spanisch wie folgt zusammen:

- 24 CP Sprachpraxis
- 30 CP Literatur-, Kultur- und Sprachwissenschaft
- 9 CP berufspraktische Studienanteile

Abkürzungen in diesem Modulhandbuch

BA = Bachelor

CP = Credit Points

ECTS = European Credit Transfer System

HF = Hauptfach

HS = Hauptseminar

LV = Lehrveranstaltungen

NF = Nebenfach

P = Praktikum

PS = Proseminar

SS = Sommersemester

SWS = Semesterwochenstunden (Unterrichtszeit/Woche)

Ü = Übung

VL = Vorlesung

WS = Wintersemester

(b) = benotet

(u) = unbenotet

BA Romanistik – Spanisch: Hauptfach (93 CP)**Übersicht über die Studienphasen**

Studienphase	Modul	SWS	CP/ECTS
Basisstudium	Mündliche und schriftliche Kommunikation 1 – Spanisch	6	9
	Mündliche und schriftliche Kommunikation 2 – Spanisch	6	9
	Basismodul Einführung in die Sprachwissenschaft – Spanisch	4	7
	Basismodul Einführung in die Literaturwissenschaft – Spanisch	4	7
	Basismodul Einführung in die Kulturwissenschaft – Spanisch	4	7
Aufbaustudium	Mündliche und schriftliche Kommunikation 3 – Spanisch	4	6
	Aufbaumodul Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaft – Spanisch	6	15
Vertiefungsstudium	entweder Wahlpflichtmodul Vertiefungsmodul Sprachwissenschaft – Spanisch oder Wahlpflichtmodul Vertiefungsmodul Literaturwissenschaft – Spanisch	6	15
	Praktikum	6 Wochen Berufspraktikum im spanischsprachigen Ausland	8
	Bachelor-Arbeit		10
BA HF gesamt			93

Modulbeschreibungen im Hauptfach BA Romanistik – Spanisch

Modulbeschreibungen der Sprachpraxis

Mündliche und schriftliche Kommunikation 1 – Spanisch					Abk. BA S MSK 1
	Regelstudiensem. 1 – 4	Turnus jährlich	Dauer 1 – 2 Sem.	SWS 6	CP/ECTS 9
Modulverantwortliche	Dr. Jutta Schütz				
Lehrveranstaltungen/SWS	1 Übung: Spanisch I (5 SWS, 7,5 CP) 1 Übung: Phonetik (1 SWS, 1,5 CP)				
Leistungskontrollen/Prüfungen	1 Klausur (90 Minuten, benotet)				
Arbeitsaufwand	270 h, davon 90 h Präsenzzeiten, 90 h Vor-/Nachbereitung, 90 h Selbststudium und Prüfungsvorbereitung				
Modulnote	Die Modulnote ergibt sich aus der Note der Modulklausur. Die Klausur muss mit mindestens "ausreichend" (4,0) bestanden sein.				
Lernziele/Kompetenzen	Die zu erwerbende Sprachkompetenz in Bezug auf die vier Grundfertigkeiten Hören, Sprechen, Lesen, Schreiben und in Bezug auf grammatisches Grundwissen/-können (Morphologie, Verbsystem, usw.) entspricht dem Niveau A2/B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens (GER).				
Inhalt	Einführung in die Grundlagen der akustischen und artikulatorischen Phonetik, praktische Phonetik: Ausspracheschulung, Aussprachekorrektur; Einführung in die Morphologie und Syntax der spanischen Sprache; Rezeptionstraining auf der Basis von authentischen Hörtexten/Hörseh-Texten; gelenkte Diskussion; themengebundenen Sprechen; konversationelle Strukturen, selbstständige schriftliche Textproduktion.				
Weitere Informationen	Sprachliche Voraussetzungen für Modul MSK 1: Basiskenntnisse der spanischen Sprache entsprechend Niveau A 1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens. Die Unterrichtssprache ist Spanisch. Die Anmeldung erfolgt webbasiert. Das Modul ist bis zum Ende des 4. Fachsemesters zu absolvieren. Die Basiskenntnisse (Niveau A1, Gemeinsamer Europäischer Referenzrahmen) werden vorausgesetzt, ohne dass jedoch ein Eingangstest erfolgt.				

Mündliche und schriftliche Kommunikation 2 – Spanisch					Abk. BA S MSK 2
	Regelstudiensem. 2 – 5	Turnus jährlich	Dauer 1 – 2 Sem.	SWS 6	CP/ECTS 9
Modulverantwortliche	Dr. Jutta Schütz				
Lehrveranstaltungen/SWS	1 Übung: Spanisch II (4 SWS, 6 CP) 1 Übung: Grammatik I (2 SWS, 3 CP)				
Leistungskontrollen/Prüfungen	1 Klausur (90 Minuten, benotet): Spanisch II 1 Klausur (90 Minuten, benotet): Grammatik I				
Arbeitsaufwand	270 h, davon 90 h Präsenzzeiten, 90 h Vor-/Nachbereitung, 90 h Selbststudium und Prüfungsvorbereitung				

Modulnote	Die Modulnote errechnet sich, nach CP gewichtet, aus den Noten der beiden Klausuren. Jede Prüfungsleistung muss mit mindestens „ausreichend“ (4,0) bestanden sein.
Lernziele/Kompetenzen	Die zu erwerbende Sprachkompetenz in Bezug auf die vier Grundfertigkeiten Hören, Sprechen, Lesen, Schreiben und in Bezug auf grammatisches Grundwissen/-können (Gebrauch der Modi; Zeitelemente, usw.) entspricht dem Niveau B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens.
Inhalt	In der Übung Spanisch II werden die schriftlichen und mündlichen Fertigkeiten in der spanischen Sprache vertieft, der Wortschatz erweitert und die grammatikalische Korrektheit des Ausdrucks verbessert. In der Grammatikübung werden in Theorie und Praxis die Grundlagen der spanischen Grammatik vertieft behandelt.
Weitere Informationen	Die in MSK 1 zu erwerbenden Kompetenzen werden erwartet. Die Unterrichtssprache ist Spanisch. Die Anmeldung erfolgt webbasiert.

Mündliche und schriftliche Kommunikation 3 – Spanisch					Abk. BA S MSK 3
	Regelstudiensem. 3 – 6	Turnus jährlich	Dauer 1 – 2 Sem.	SWS 4	CP/ECTS 6
Modulverantwortlicher	Juan Pedro Rojas Pichardo				
Lehrveranstaltungen/SWS	1 Übung: Expresión oral y escrita (2 SWS, 3 CP) 1 Übung: Übersetzung Spanisch-Deutsch/Deutsch-Spanisch (2 SWS, 3 CP)				
Leistungskontrollen/Prüfungen	1 mündliche Prüfung (10 Minuten, benotet): Übung Expresión oral y escrita 1 Klausur (120 Minuten, benotet): Übung Übersetzung Spanisch-Deutsch/Deutsch-Spanisch				
Arbeitsaufwand	270 h, davon 90 h Präsenzzeiten, 90 h Vor-/Nachbereitung, 90 h Selbststudium und Prüfungsvorbereitung				
Modulnote	Die Modulnote errechnet sich, nach CP gewichtet, aus den Noten der Klausur und der mündlichen Prüfung. Jede Prüfungsleistung muss mit mindestens „ausreichend“ (4.0) bestanden sein.				
Lernziele/Kompetenzen	Die zu erwerbende Sprachkompetenz in Bezug auf die vier Grundfertigkeiten Hören, Sprechen, Lesen, Schreiben (Fähigkeit zum gelenkten und freien Sprechen über Themen aus den verschiedensten Bereichen der Gesellschaft, Politik und Alltagskultur) und in Bezug auf grammatisches Wissen und Können (gute Kenntnisse im Bereich der Syntax; Fähigkeit zur sicheren Anwendung der erworbenen Syntaxkenntnisse im Sprachhandeln) entspricht dem Niveau C 1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens.				
Inhalt	Förderung und Verbesserung der mündlichen und der schriftlichen Sprachkompetenz auf fortgeschrittenem Niveau. In der Übersetzungsübung werden Texte vom Spanischen ins Deutsche und vom Deutschen ins Spanische übersetzt.				
Weitere Informationen	Die in MSK2 zu erwerbenden Kompetenzen werden erwartet. Die Unterrichtssprache in der Übung: Expresión oral y escrita ist Spanisch, in der Übersetzungsübung Deutsch und Spanisch. Die Anmeldung erfolgt webbasiert.				

Modulbeschreibungen der Sprachwissenschaft

Basismodul Einführung in die Sprachwissenschaft – Spanisch					Abk. BA S SW 1
	Regelstudensem. 1 – 3	Turnus jährlich	Dauer 2 – 3 Sem.	SWS 4	CP/ECTS 7
Modulverantwortliche	Prof. Dr. Claudia Polzin-Haumann				
Lehrveranstaltungen/SWS	1 Vorlesung: Einführung in die Sprachwissenschaft – Spanisch (2 SWS, 3 CP) 1 Proseminar: Grundlagen der Sprachwissenschaft – Spanisch (2 SWS, 4 CP)				
Leistungskontrollen/Prüfungen	1 Klausur (90 Minuten, benotet)				
Arbeitsaufwand	Insgesamt 210 Stunden, davon: Vorlesung: 30 h Präsenzzeit, 30 h Vor- und Nachbereitung, 30 h Klausurvorbereitung Proseminar: 30 h Präsenzzeit, 60 h Vor- und Nachbereitung, 30 h Klausurvorbereitung				
Modulnote	Die Modulnote ist gleich der Note der Modulklausur (die einzelnen Anteile der Vorlesung und des Proseminars werden nach CP gewichtet). Die Klausur muss mit mindestens „ausreichend“ (4.0) bestanden sein.				
Lernziele/Kompetenzen	Kenntnisse der Terminologie und der Methodik der romanischen Sprachwissenschaft. Kenntnis der sprachlichen Strukturebenen, der Methoden und Techniken ihrer Analyse; Begreifen der Historizität der spanischen Sprache einschließlich der wesentlichen sprachhistorischen Fakten; Fähigkeit zur differenzierten Analyse der spanischen Gegenwartsprache. Kenntnis der grundlegenden Fachliteratur.				
Inhalt	Die Vorlesung vermittelt Grundkenntnisse aus den Teilgebieten der allgemeinen und spanischen Sprachwissenschaft und der Wissenschaftsgeschichte. Das Einführungsseminar führt in Grundbegriffe, Methoden und Teildisziplinen der spanischen Sprachwissenschaft ein und vermittelt Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens.				
Weitere Informationen	In Ergänzung zum Proseminar wird ein Tutorium angeboten, dessen Besuch dringend zu empfehlen ist. Die Unterrichtssprachen sind Spanisch und Deutsch.				

Wahlpflichtmodul

Die Studierenden wählen entweder das Vertiefungsmodul Sprachwissenschaft – Spanisch oder das Vertiefungsmodul Literaturwissenschaft – Spanisch.

Vertiefungsmodul Sprachwissenschaft – Spanisch					Abk. BA S SW 2
	Regelstudiensem. 4– 6	Turnus jährlich	Dauer 2 – 3 Sem.	SWS 6	CP/ECTS 15
Modulverantwortliche	Prof. Dr. Claudia Polzin-Haumann				
Lehrveranstaltungen/SWS	1 Proseminar Sprachwissenschaft – Spanisch (2 SWS, 4 CP) 1 Proseminar Sprachwissenschaft – Spanisch (2 SWS, 4 CP) 1 Hauptseminar: Sprachwissenschaft – Spanisch (2 SWS, 7 CP)				
Leistungskontrollen/Prüfungen	1 Hausarbeit (ca. 40.000 Zeichen = ca. 20 Seiten, benotet, 7 CP), die im Anschluss an das Hauptseminar zu verfassen ist.				
Arbeitsaufwand	450 Stunden, davon: Proseminar: 30 h Präsenzzeiten, 90 h Vor- und Nachbereitung Proseminar: 30 h Präsenzzeiten, 90 h Vor- und Nachbereitung Hauptseminar: 30 h Präsenzzeiten, 90 h Vor- und Nachbereitung, 90 h Hausarbeit				
Modulnote	Die Modulnote ergibt sich aus der Note der Hausarbeit. Die Hausarbeit muss mit mindestens „ausreichend“ (4.0) bestanden sein.				
Lernziele/Kompetenzen	Erweiterung der Fähigkeit zur Bearbeitung wissenschaftlicher Fragestellungen aus ausgewählten Teilbereichen der Sprachwissenschaft. Vertiefte Kenntnis von Gegenständen und Problemstellungen der synchronen und diachronen Sprachwissenschaft. Sicherheit im Umgang mit der Terminologie und den Methoden des Faches. Befähigung zur wissenschaftlichen Bearbeitung eines sprachwissenschaftlichen Themas als Grundvoraussetzung zur Erstellung einer Bachelorarbeit. Souveräner Umgang mit Präsentationstechniken; Kommunikationsfähigkeit				
Inhalt	Hinführung zur wissenschaftlichen Auseinandersetzung mit zentralen Fragestellungen und Methoden der synchronen und der diachronen Sprachwissenschaft.				
Weitere Informationen	Dieses Modul ermöglicht eine Schwerpunktbildung in der Sprachwissenschaft. Die erfolgreiche Teilnahme an dem Basismodul: Einführung in die Sprachwissenschaft – Spanisch und den sprachwissenschaftlichen Anteilen am Aufbaumodul Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaft wird erwartet. Die Unterrichtssprachen sind Deutsch und Spanisch.				

Modulbeschreibungen der Literaturwissenschaft

Basismodul Einführung in die Literaturwissenschaft – Spanisch					Abk. BA S LW 1
	Regelstudensem. 1 – 3	Turnus jährlich	Dauer 1 – 2 Sem.	SWS 4	CP/ECTS 7
Modulverantwortliche	Prof. Dr. Janett Reinstädler				
Lehrveranstaltungen/SWS	1 Vorlesung: Einführung in die Literatur Spaniens/Lateinamerikas (2 SWS, 3 CP) 1 Proseminar: Grundlagen der Literaturwissenschaft – Spanisch (2 SWS, 4 CP)				
Leistungskontrollen/Prüfungen	1 Klausur (90 Minuten, benotet)				
Arbeitsaufwand	210 Stunden, davon Vorlesung: 30 h Präsenzzeiten, 30 h Vor- und Nachbereitung, 30 h Klausurvorbereitung Proseminar: 30 h Präsenzzeiten, 60 h Vor- und Nachbereitung, 30 h Klausurvorbereitung				
Modulnote	Die Modulnote ist gleich der Note der Modulklausur (die einzelnen Anteile der Vorlesung und des Proseminars werden nach CP gewichtet). Die Klausur muss mit mindestens „ausreichend“ (4.0) bestanden sein.				
Lernziele/Kompetenzen	Kenntnisse der grundlegenden Gegenstände, Fragestellungen, Theorien und der Methodik der Literaturwissenschaft. Vermittlung eines Überblicks und von Basiskenntnissen über Epochen und zentrale Werke der spanischsprachigen Literatur. Einführung in Techniken und Hilfsmittel des literaturwissenschaftlichen Arbeitens (Bibliotheken, Internet, Anfertigen von Referaten u. Hausarbeiten). Erwerb von Fertigkeiten zur eigenständigen Textanalyse. Strategien der mündlichen Kurzpräsentation literarischer Gegenstände (gegebenenfalls mediengestützt), Einführung in die wichtigste Fachliteratur.				
Inhalt	In der Vorlesung werden Grundbegriffe und Grundfragen der spanischsprachigen Literatur wie z.B. die Gattungs- und Epocheneinteilung behandelt und Überblickskenntnisse zur spanischsprachigen Literaturgeschichte vermittelt. Am Beispiel von ausgewählten Texten von AutorInnen aus verschiedenen Jahrhunderten erwerben die Studierenden Kenntnisse über epochenspezifische literarische und ästhetische Ausdrucksformen. Die Studierenden können durch die Wahl der Vorlesung einen Schwerpunkt in der spanischen oder hispanoamerikanischen Literatur setzen. Das Proseminar führt in Grundbegriffe der Literaturtheorie ein, wie z.B. Textbegriff, Textkritik, Epochenbegriff, Rhetorik, usw. Weiterhin wird ein Überblick über die literarischen Formen der Lyrik, Dramatik und Narrativik gegeben.				
Weitere Informationen	Den Studierenden wird geraten, Tutorienangebote zu diesem Modul zu nutzen. Die Unterrichtssprachen sind Spanisch und Deutsch.				

Wahlpflichtmodul

Die Studierenden wählen entweder das Vertiefungsmodul Literaturwissenschaft – Spanisch oder das Vertiefungsmodul Sprachwissenschaft – Spanisch.

Vertiefungsmodul Literaturwissenschaft – Spanisch					Abk. BA S LW 2
	Regelstudiensem. 4 – 6	Turnus jährlich	Dauer 2 Sem.	SWS 6	CP/ECTS 15
Modulverantwortliche		Prof. Dr. Janett Reinstädler			
Lehrveranstaltungen/SWS		1 Proseminar Literaturwissenschaft – Spanisch (2 SWS, 4 CP) 1 Proseminar Literaturwissenschaft – Spanisch (2 SWS, 4 CP) 1 Hauptseminar: Literaturwissenschaft – Spanisch (2 SWS, mit Hausarbeit, 7 CP)			
Leistungskontrollen/Prüfungen		1 Hausarbeit (ca. 40.000 Zeichen = ca. 20 Seiten, benotet, 7 CP), die im Anschluss an das Hauptseminar zu verfassen ist.			
Arbeitsaufwand		450 Stunden, davon: Proseminar: 30 h Präsenzzeiten, 90 h Vor- und Nachbereitung Proseminar: 30 h Präsenzzeiten, 90 h Vor- und Nachbereitung Hauptseminar: 30 h Präsenzzeiten, 90 h Vor- und Nachbereitung, 90 h Hausarbeit			
Modulnote		Die Modulnote ergibt sich aus der Hausarbeit, die mit mindestens „ausreichend“ (4,0) bestanden sein muss.			
Lernziele/Kompetenzen					
Ausdifferenzierung der Fähigkeit zur Bearbeitung wissenschaftlicher Fragestellungen und Themen anhand der vertieften Behandlung einer/s ausgewählten Autorin/Autors oder Gebietes der spanischsprachigen Literatur. Sicherheit im Umgang mit der Methodik und den Begrifflichkeiten der Literaturwissenschaft. Fähigkeit zur Medienanalyse. Befähigung zur selbstständigen wissenschaftlichen Bearbeitung eines Themas aus der hispanophonen Literatur(wissenschaft) als Grundvoraussetzung zur Erstellung einer Bachelorarbeit. Souveräner Umgang mit Präsentationstechniken; Sicherheit im mündlichen und schriftlichen Ausdruck.					
Inhalt					
Proseminare: Behandlung spezifischer Teilbereiche der spanischen und hispanoamerikanischen Literatur. Durchführung von Textanalyse auf der Basis der in den Einführungsveranstaltungen erworbenen theoretischen und methodischen Kenntnisse. Hauptseminar: exemplarische, forschungsbezogene Behandlung von spezifischen AutorInnen und Themen der spanischsprachigen Literatur.					
Weitere Informationen					
Dieses Modul ermöglicht eine Schwerpunktbildung in der Literaturwissenschaft. Die erfolgreiche Teilnahme an dem Basismodul: Einführung in die Literaturwissenschaft – Spanisch und den literaturwissenschaftlichen Anteilen am Aufbaumodul Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaft wird erwartet. Die Unterrichtssprachen sind Spanisch und Deutsch.					

Modulbeschreibung der Kulturwissenschaft

Basismodul Einführung in die Kulturwissenschaft/Landeskunde – Spanisch					Abk. BA S KL
	Regelstudiensem. 2 – 4	Turnus jährlich	Dauer 1 – 2 Sem.	SWS 4	CP/ECTS 7
Modulverantwortliche	Prof. Dr. Janett Reinstädler				
Lehrveranstaltungen/SWS	1 Proseminar: Einführung in die Kulturwissenschaft – Spanisch (2 SWS, 3 CP) 1 Proseminar: Kulturwissenschaft/Landeskunde – Spanisch (2 SWS, 4 CP)				
Leistungskontrollen/Prüfungen	1 Klausur (90 Minuten, benotet)				
Arbeitsaufwand	210 h, davon Einführungs-Proseminar (3 CP): 30 h Präsenzzeiten, 30 h Vor- und Nachbereitung, 30 h Klausurvorbereitung Proseminar (4 CP): 30 h Präsenzzeiten, 60 h Vor- und Nachbereitung, 30 h Klausurvorbereitung				
Modulnote	Die Modulnote ergibt sich aus der Note der Modulklausur (die einzelnen Anteile werden nach CP gewichtet). Die Klausur muss mit mindestens „ausreichend“ (4.0) bestanden sein.				
Lernziele/Kompetenzen	Kenntnisse grundlegender Fragestellungen, Terminologien und Theorien der Kulturwissenschaft. Grundlegende Kenntnisse der spanischen und hispanoamerikanischen Kultur und Landeskunde. Erwerb von Fähigkeiten zur eigenständigen Textanalyse, von Präsentations- und Recherchekompetenzen.				
Inhalt	Das Proseminar: Einführung in die Kulturwissenschaft – Spanisch bietet eine Einführung in wesentliche Fragestellungen, Terminologien und Theorien der Kulturwissenschaft. Neben einer theoretischen Auseinandersetzung mit Fragen nach kultureller Identität werden grundlegende Aspekte der spanischen Geschichte und Gegenwart vermittelt. Das Proseminar: Kulturwissenschaft/Landeskunde – Spanisch behandelt vertiefend Fragestellungen und Gegenstandsbereiche der Kulturwissenschaft und führt in ausgewählte Bereiche der spanischen und hispanoamerikanischen Kultur ein. Die Studierenden erwerben grundlegende Kompetenzen im Umgang mit Techniken und Methoden wissenschaftlicher Textarbeit sowie der Aufbereitung und Präsentation von Ergebnissen.				
Weitere Informationen	Unterrichtssprachen sind Deutsch und Spanisch.				

Modulbeschreibung interdisziplinäres Aufbaumodul

Aufbaumodul Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaft – Spanisch					Abk. BA S SLK
	Regelstudiensem. 3 – 5	Turnus jährlich	Dauer 2 – 3 Sem.	SWS 6	CP/ECTS 15
Modulverantwortliche	Prof. Dr. Claudia Polzin-Haumann Prof. Dr. Janett Reinstädler				
Lehrveranstaltungen/SWS	1 Proseminar: Sprachwissenschaft – Spanisch (2 SWS, 5 CP) 1 Proseminar Literaturwissenschaft – Spanisch (2 SWS, 5 CP) 1 Proseminar Kulturwissenschaft/Landeskunde – Spanisch (2 SWS, 5 CP)				
Leistungskontrollen/Prüfungen	Proseminar Sprachwissenschaft: Hausarbeit (ca. 30.000 Zeichen = ca. 15 Seiten, benotet, 5 CP) Proseminar Literaturwissenschaft: Hausarbeit (ca. 30.000 Zeichen = ca. 15 Seiten, benotet, 5 CP) Proseminar Kulturwissenschaft/Landeskunde: Hausarbeit (ca. 30.000 Zeichen = ca. 15 Seiten, benotet, 5 CP)				
Arbeitsaufwand	Proseminar Sprachwissenschaft: 150 h, davon 30 h Präsenzzeiten, 60 h Vor- und Nachbereitung, 60 h Hausarbeiterstellung Proseminar Literaturwissenschaft: 150 h, davon 30 h Präsenzzeiten, 60 h Vor- und Nachbereitung, 60 h Hausarbeiterstellung Proseminar Kulturwissenschaft/Landeskunde: 150 h, davon 30 h Präsenzzeiten, 60 h Vor- und Nachbereitung, 60 h Hausarbeiterstellung				
Modulnote	Die Modulnote errechnet sich aus den Noten der Hausarbeiten. Jede Prüfungsleistung muss mit mindestens „ausreichend“ (4,0) bestanden sein.				
Lernziele/Kompetenzen	Die in den Basismodulen erworbenen Kenntnisse und Kompetenzen werden in diesem Aufbaumodul in drei Proseminaren erweitert. Festigung im Umgang mit Methodiken und fachwissenschaftlichen Begrifflichkeiten. Ausdifferenzierung der Kompetenzen im Umgang mit Medien und Präsentationstechniken. Setzung erster fachwissenschaftlicher Schwerpunkte und Umsetzung der erlernten wissenschaftlichen Arbeitsweisen in Hausarbeiten.				
Inhalt	Die Proseminare Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaft behandeln vertiefend spezifische sprachwissenschaftliche und literaturgeschichtliche/ästhetische Fragestellungen und Gegenstandsbereiche der spanischsprachigen Philologie, bzw. kulturwissenschaftliche Themen.				
Weitere Informationen	Die erfolgreiche Absolvierung der Basismodule Einführung in die Sprachwissenschaft, Einführung in die Literaturwissenschaft sowie Einführung in die Kulturwissenschaft – Spanisch wird erwartet. Die Unterrichtssprachen sind Spanisch und Deutsch.				

Praktikum					Abk. BA S P
	Regelstudiensem. 1 – 6	Turnus halbjährlich	Dauer 1 – 2 Sem.	SWS 6 Wochen	CP/ECTS 8
Modulverantwortliche		Lalita de Souza			
Lehrveranstaltungen/SWS		1 Berufspraktikum von 6 Wochen in einem spanischsprachigen Land.			
Leistungskontrollen/Prüfungen		1 Praktikumsbericht (ca. 15.000 Zeichen, ca. 8 – 10 Seiten, unbenotet)			
Arbeitsaufwand		240 h Praktikum und Praktikumsbericht			
Lernziele / Kompetenzen Vermittlung eines Einblicks in Arbeitsabläufe, Unternehmenskultur und berufliche Kommunikationsabläufe in der jeweiligen Arbeitswelt und auch in der Alltagskultur des Landes der Zielsprache.					
Inhalte Das Praktikum ist in einem spanischsprachigen Land zu absolvieren. Empfohlen werden die Bereiche Kulturinstitutionen, Tourismus, Verlagswesen, Kammern und Verbände sowie international tätige Wirtschaftsunternehmen und Betriebe.					
Weitere Informationen Als Praktikumsnachweis gelten: ein Praktikumsvertrag, ein Arbeitszeugnis, ein <i>convenio de pasantía</i> oder entsprechende Unterlagen. Zur Validierung des Praktikums ist ein Bericht im Umfang von ca. 8-10 Seiten zu verfassen und beim Modulverantwortlichen einzureichen. Hinweise zur Erstellung des Praktikumsberichts sind auf einem Merkblatt zusammengefasst, das auf der Homepage des Studienganges einzusehen ist.					

Nebenfach BA Romanistik – Spanisch (= 63 CP)**Übersicht über die Studienphasen**

Studienphase	Modul	SWS	CP/ ECTS
Basisstudium	Mündliche und schriftliche Kommunikation 1 – Spanisch	6	9
	Mündliche und schriftliche Kommunikation 2 – Spanisch	6	9
	Basismodul Einführung in die Sprachwissenschaft – Spanisch	4	7
	Basismodul Einführung in die Literaturwissenschaft – Spanisch	4	7
	Basismodul Einführung in die Kulturwissenschaft – Spanisch	4	7 (6*)
Aufbau- und Vertiefungsstudium	Mündliche und schriftliche Kommunikation 3 – Spanisch	4	6
	Aufbaumodul Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaft – Spanisch	4	10
	Praktikum	6 (7**) Wochen Berufs- praktikum im spa- nischspra- chigen Ausland	8(9**)
BA NF Spanisch			63 CP

* Bei Doppelabschluss Bachelor+ Sevilla werden für das Modul 6 statt 7 CP vergeben. Einzelheiten vgl. Modulbeschreibung.

** Bei Doppelabschluss Bachelor+ Sevilla werden für das Modul 9 statt 8 CP vergeben. Einzelheiten vgl. Modulbeschreibung.

Modulbeschreibungen im Nebenfach BA Romanistik – Spanisch

Modulbeschreibungen der Sprachpraxis

Mündliche und schriftliche Kommunikation 1 – Spanisch					Abk. BA S MSK 1
	Regelstudiensem. 1 – 4	Turnus jährlich	Dauer 1 – 2 Sem.	SWS 6	CP/ECTS 9
Modulverantwortliche	Dr. Jutta Schütz				
Lehrveranstaltungen/SWS	1 Übung: Spanisch I (5 SWS, 7,5 CP) 1 Übung: Phonetik (1 SWS, 1,5 CP)				
Leistungskontrollen/Prüfungen	1 Klausur (90 Minuten, benotet)				
Arbeitsaufwand	270 h, davon 90 h Präsenzzeiten, 90 h Vor-/Nachbereitung, 90 h Selbststudium und Prüfungsvorbereitung				
Modulnote	Die Modulnote ergibt sich aus der Note der Modulklausur. Die Klausur muss mit mindestens "ausreichend" (4,0) bestanden sein.				
Lernziele/Kompetenzen	Die zu erwerbende Sprachkompetenz in Bezug auf die vier Grundfertigkeiten Hören, Sprechen, Lesen, Schreiben und in Bezug auf grammatisches Grundwissen/-können (Morphologie, Verbsystem, usw.) entspricht dem Niveau A2/B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens (GER).				
Inhalt	Einführung in die Grundlagen der akustischen und artikulatorischen Phonetik, praktische Phonetik: Ausspracheschulung, Aussprachekorrektur; Einführung in die Morphologie und Syntax der spanischen Sprache; Rezeptionstraining auf der Basis von authentischen Hörtexten/Hörseh-Texten; gelenkte Diskussion; themengebundenes Sprechen; konversationelle Strukturen, selbstständige schriftliche Textproduktion.				
Weitere Informationen	Sprachliche Voraussetzungen für Modul MSK 1: Basiskenntnisse der spanischen Sprache entsprechend Niveau A 1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens. Die Unterrichtssprache ist Spanisch. Die Anmeldung erfolgt webbasiert. Das Modul ist bis zum Ende des 4. Fachsemesters zu absolvieren. Die Basiskenntnisse (Niveau A1, Gemeinsamer Europäischer Referenzrahmen) werden vorausgesetzt, ohne dass jedoch ein Eingangstest erfolgt.				

Mündliche und schriftliche Kommunikation 2 – Spanisch					Abk. BA S MSK 2
	Regelstudiensem. 2 – 5	Turnus jährlich	Dauer 1 – 2 Sem.	SWS 6	CP/ECTS 9
Modulverantwortliche	Dr. Jutta Schütz				
Lehrveranstaltungen/SWS	1 Übung: Spanisch II (4 SWS, 6 CP) 1 Übung: Grammatik I (2 SWS, 3 CP)				
Leistungskontrollen/Prüfungen	1 Klausur (90 Minuten, benotet): Spanisch II 1 Klausur (90 Minuten, benotet): Grammatik I				
Arbeitsaufwand	270 h, davon 90 h Präsenzzeiten, 90 h Vor-/Nachbereitung, 90 h Selbststudium und Prüfungsvorbereitung				
Modulnote	Die Modulnote errechnet sich, nach CP gewichtet, aus den Noten der beiden Klausuren. Jede Prüfungsleistung muss mit mindestens „ausreichend“ (4,0) bestanden sein.				

<p>Lernziele/Kompetenzen Die zu erwerbende Sprachkompetenz in Bezug auf die vier Grundfertigkeiten Hören, Sprechen, Lesen, Schreiben und in Bezug auf grammatisches Grundwissen/-können (Gebrauch der Modi; Zeitelemente, usw.) entspricht dem Niveau B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens.</p>
<p>Inhalt In der Übung Spanisch II werden die schriftlichen und mündlichen Fertigkeiten in der spanischen Sprache vertieft, der Wortschatz erweitert und die grammatikalische Korrektheit des Ausdrucks verbessert. In der Grammatikübung werden in Theorie und Praxis die Grundlagen der spanischen Grammatik vertieft behandelt.</p>
<p>Weitere Informationen Die in MSK 1 zu erwerbenden Kompetenzen werden erwartet. Die Unterrichtssprache ist Spanisch. Die Anmeldung erfolgt webbasiert.</p>

Mündliche und schriftliche Kommunikation 3 – Spanisch					Abk. BA S MSK 3
	Regelstudiensem. 3 – 6	Turnus jährlich	Dauer 1 – 2 Sem.	SWS 4	CP/ECTS 6
Modulverantwortlicher	Juan Pedro Rojas Pichardo				
Lehrveranstaltungen/SWS	1 Übung: Expresión oral y escrita (2 SWS, 3 CP) 1 Übung: Übersetzung Spanisch-Deutsch/Deutsch-Spanisch (2 SWS, 3 CP)				
Leistungskontrollen/Prüfungen	1 mündliche Prüfung (10 Minuten, benotet): Übung Expresión oral y escrita 1 Klausur (120 Minuten, benotet): Übung Übersetzung Spanisch-Deutsch/Deutsch-Spanisch				
Arbeitsaufwand	270 h, davon 90 h Präsenzzeiten, 90 h Vor-/Nachbereitung, 90 h Selbststudium und Prüfungsvorbereitung				
Modulnote	Die Modulnote errechnet sich, nach CP gewichtet, aus den Noten der Klausur und der mündlichen Prüfung. Jede Prüfungsleistung muss mit mindestens „ausreichend“ (4.0) bestanden sein.				
<p>Lernziele/Kompetenzen Die zu erwerbende Sprachkompetenz in Bezug auf die vier Grundfertigkeiten Hören, Sprechen, Lesen, Schreiben (Fähigkeit zum gelenkten und freien Sprechen über Themen aus den verschiedensten Bereichen der Gesellschaft, Politik und Alltagskultur) und in Bezug auf grammatisches Wissen und Können (gute Kenntnisse im Bereich der Syntax; Fähigkeit zur sicheren Anwendung der erworbenen Syntaxkenntnisse im Sprachhandeln) entspricht dem Niveau C 1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens.</p>					
<p>Inhalt Förderung und Verbesserung der mündlichen und der schriftlichen Sprachkompetenz auf fortgeschrittenem Niveau. In der Übersetzungsübung werden Texte zu gleichen Anteilen vom Spanischen ins Deutsche und vom Deutschen ins Spanische übersetzt.</p>					
<p>Weitere Informationen Die in MSK2 zu erwerbenden Kompetenzen werden erwartet. Die Unterrichtssprache in der Übung: Expresión oral y escrita ist Spanisch, in der Übersetzungsübung Deutsch und Spanisch. Die Anmeldung erfolgt webbasiert.</p>					

Modulbeschreibung der Sprachwissenschaft

Basismodul Einführung in die Sprachwissenschaft – Spanisch					Abk. BA S SW 1
	Regelstudiensem. 1 – 4	Turnus jährlich	Dauer 2 – 3 Sem.	SWS 4	CP/ECTS 7
Modulverantwortliche	Prof. Dr. Claudia Polzin-Haumann				
Lehrveranstaltungen/SWS	1 Vorlesung: Einführung in die Sprachwissenschaft – Spanisch (2 SWS, 3 CP) 1 Proseminar: Grundlagen der Sprachwissenschaft – Spanisch (2 SWS, 4 CP)				
Leistungskontrollen/Prüfungen	1 Klausur (90 Minuten, benotet)				
Arbeitsaufwand	Insgesamt 210 Stunden, davon: Vorlesung: 30 h Präsenzzeit, 30 h Vor- und Nachbereitung, 30 h Klausurvorbereitung Proseminar: 30 h Präsenzzeit, 60 h Vor- und Nachbereitung, 30 h Klausurvorbereitung				
Modulnote	Die Modulnote ist gleich der Note der Modulklausur (die einzelnen Anteile der Vorlesung und des Proseminars werden nach CP gewichtet). Die Klausur muss mit mindestens „ausreichend“ (4.0) bestanden sein.				
Lernziele/Kompetenzen	Kenntnisse der Terminologie und der Methodik der romanischen Sprachwissenschaft. Kenntnis der sprachlichen Strukturebenen, der Methoden und Techniken ihrer Analyse; Begreifen der Historizität der spanischen Sprache einschließlich der wesentlichen sprachhistorischen Fakten; Fähigkeit zur differenzierten Analyse der spanischen Gegenwartsprache. Kenntnis der grundlegenden Fachliteratur.				
Inhalt	Die Vorlesung vermittelt Grundkenntnisse aus den Teilgebieten der allgemeinen und spanischen Sprachwissenschaft und der Wissenschaftsgeschichte. Das Einführungsseminar führt in Grundbegriffe, Methoden und Teildisziplinen der spanischen Sprachwissenschaft ein und vermittelt Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens.				
Weitere Informationen	Die Unterrichtssprachen sind Spanisch und Deutsch.				

Modulbeschreibung der Literaturwissenschaft

Basismodul Einführung in die Literaturwissenschaft – Spanisch					Abk. BA S LW 1
	Regelstudiensem. 1 – 4	Turnus jährlich	Dauer 1 – 2 Sem.	SWS 4	CP/ECTS 7
Modulverantwortliche	Prof. Dr. Janett Reinstädler				
Lehrveranstaltungen/SWS	1 Vorlesung: Einführung in die Literatur Spaniens/Lateinamerikas (2 SWS, 3 CP) 1 Proseminar: Grundlagen der Literaturwissenschaft – Spanisch (2 SWS, 4 CP)				
Leistungskontrollen/Prüfungen	1 Klausur (90 Minuten, benotet)				
Arbeitsaufwand	210 Stunden, davon Vorlesung: 30 h Präsenzzeiten, 30 h Vor- und Nachbereitung, 30 h Klausurvorbereitung Proseminar: 30 h Präsenzzeiten, 60 h Vor- und Nachbereitung, 30 h Klausurvorbereitung				
Modulnote	Die Modulnote ist gleich der Note der Modulklausur (die einzelnen Anteile der Vorlesung und des Proseminars werden nach CP gewichtet). Die Klausur muss mit mindestens „ausreichend“ (4.0) bestanden sein.				
Lernziele/Kompetenzen Kenntnisse der grundlegenden Gegenstände, Fragestellungen, Theorien und der Methodik der Literaturwissenschaft. Vermittlung eines Überblicks und von Basiskenntnissen über Epochen und zentrale Werke der spanischsprachigen Literatur. Einführung in Techniken und Hilfsmittel des literaturwissenschaftlichen Arbeitens (Bibliotheken, Internet, Anfertigen von Referaten u. Hausarbeiten). Erwerb von Fertigkeiten zur eigenständigen Textanalyse. Strategien der mündlichen Kurzpräsentation literarischer Gegenstände (gegebenenfalls mediengestützt), Einführung in die wichtigste Fachliteratur.					
Inhalt In der Vorlesung werden Grundbegriffe und Grundfragen der spanischsprachigen Literatur wie z.B. die Gattungs- und Epocheneinteilung behandelt und Überblickskenntnisse zur spanischsprachigen Literaturgeschichte vermittelt. Am Beispiel von ausgewählten Texten von AutorInnen aus verschiedenen Jahrhunderten erwerben die Studierenden Kenntnisse über epochenspezifische literarische und ästhetische Ausdrucksformen. Die Studierenden können durch die Wahl der Vorlesung einen Schwerpunkt in der spanischen oder hispanoamerikanischen Literatur setzen. Das Proseminar führt in Grundbegriffe der Literaturtheorie ein, wie z.B. Textbegriff, Textkritik, Epochenbegriff, Rhetorik, usw. Weiterhin wird ein Überblick über die literarischen Formen der Lyrik, Dramatik und Narrativik gegeben.					
Weitere Informationen Die Unterrichtssprachen sind Spanisch und Deutsch.					

Modulbeschreibung der Kulturwissenschaft/Landeskunde

Basismodul Einführung in die Kulturwissenschaft/Landeskunde – Spanisch					Abk. BA S KL
	Regelstudiensem. 2 – 5	Turnus jährlich	Dauer 1 – 2 Sem.	SWS 4	CP/ECTS 7 (6*)
Modulverantwortliche	Prof. Dr. Janett Reinstädler				
Lehrveranstaltungen/SWS	1 Proseminar: Einführung in die Kulturwissenschaft – Spanisch (2 SWS, 3 CP) 1 Proseminar: Kulturwissenschaft/Landeskunde – Spanisch (2 SWS, 4 CP/3 CP*)				
Leistungskontrollen/Prüfungen	1 Klausur (90 Minuten, benotet)				
Arbeitsaufwand	210 h (180*), davon Einführungs-Proseminar (3 CP): 30 h Präsenzzeiten, 30 h Vor- und Nachbereitung, 30 h Klausurvorbereitung Proseminar (4/3* CP): 30 h Präsenzzeiten, 60 h (30 h*) Vor- und Nachbereitung, 30 h Klausurvorbereitung				
Modulnote	Die Modulnote ergibt sich aus der Note der Modulklausur (die einzelnen Anteile werden nach CP gewichtet). Die Klausur muss mit mindestens „ausreichend“ (4.0) bestanden sein.				
Lernziele/Kompetenzen	Kenntnisse grundlegender Fragestellungen, Terminologien und Theorien der Kulturwissenschaft. Grundlegende Kenntnisse der spanischen und hispanoamerikanischen Kultur und Landeskunde. Erwerb von Fähigkeiten zur eigenständigen Textanalyse, von Präsentations- und Recherchekompetenzen.				
Inhalt	Das Proseminar: Einführung in die Kulturwissenschaft – Spanisch bietet eine Einführung in wesentliche Fragestellungen, Terminologien und Theorien der Kulturwissenschaft. Neben einer theoretischen Auseinandersetzung mit Fragen nach kultureller Identität werden grundlegende Aspekte der spanischen Geschichte und Gegenwart vermittelt. Das Proseminar: Kulturwissenschaft/Landeskunde – Spanisch behandelt vertiefend Fragestellungen und Gegenstandsbereiche der Kulturwissenschaft und führt in ausgewählte Bereiche der spanischen und hispanoamerikanischen Kultur ein. Die Studierenden erwerben grundlegende Kompetenzen im Umgang mit Techniken und Methoden wissenschaftlicher Textarbeit sowie der Aufbereitung und Präsentation von Ergebnissen.				
Weitere Informationen	Unterrichtssprachen sind Deutsch und Spanisch.				

* Bei Doppelabschluss Bachelor+ Sevilla werden für das Modul insgesamt 6 CP vergeben. Die zu erbringenden Studienleistungen für Vor- und Nachbereitung im Proseminar „Kulturwissenschaft/Landeskunde – Spanisch“ sind entsprechend geringer (kein Referatsbeitrag).

Modulbeschreibung interdisziplinäres Aufbaumodul

Aufbaumodul Sprach- und Literaturwissenschaft – Spanisch					Abk. BA S SL
	Regelstudiensem. 4 – 6	Turnus jährlich	Dauer 2 – 3 Sem.	SWS 4	CP/ECTS 10
Modulverantwortliche	Prof. Dr. Claudia Polzin-Haumann Prof. Dr. Janett Reinstädler				
Lehrveranstaltungen/SWS	1 Proseminar Sprachwissenschaft – Spanisch (2 SWS, 5 CP) 1 Proseminar Literaturwissenschaft – Spanisch (2 SWS, 5 CP)				
Leistungskontrollen/Prüfungen	1 Hausarbeit (ca. 30.000 Zeichen = ca. 15 Seiten, benotet): Proseminar Sprachwissenschaft 1 Hausarbeit (ca. 30.000 Zeichen = ca. 15 Seiten, benotet): Proseminar Literaturwissenschaft				
Arbeitsaufwand	300 h, davon Proseminar mit Hausarbeit (5 CP): 30 h Präsenzzeit, 60 h Vor- und Nachbereitung, 60 h Hausarbeiterstellung Proseminar mit Hausarbeit (5 CP): 30 h Präsenzzeit, 60 h Vor- und Nachbereitung, 60 h Hausarbeiterstellung				
Modulnote	Die Modulnote errechnet sich, nach CP gewichtet, aus den einzelnen Teilprüfungen. Jede Prüfungsleistung muss mit mind. „ausreichend“ (4,0) bewertet sein.				
Lernziele/Kompetenzen	Die in den Basismodulen erworbenen Kenntnisse und Kompetenzen werden in diesem Aufbaumodul in zwei Proseminaren erweitert. Festigung im Umgang mit Methodiken und fachwissenschaftlichen Begrifflichkeiten. Ausdifferenzierung der Kompetenzen im Umgang mit Medien und Präsentationstechniken.				
Inhalt	Die Proseminare Sprach- und Literaturwissenschaft behandeln vertiefend spezifische sprachwissenschaftliche und literaturgeschichtliche/ästhetische Fragestellungen und Gegenstandsbereiche der spanischsprachigen Philologie.				
Weitere Informationen	Die erfolgreiche Absolvierung der Basismodule Einführung in die Sprachwissenschaft und Einführung in die Literaturwissenschaft – Spanisch wird erwartet. Die Unterrichtssprachen sind Spanisch und Deutsch.				

Praktikum					Abk. BA S P
	Regelstudiensem. 1 – 6	Turnus halbjährlich	Dauer 1 – 2 Sem.	SWS 6 Wochen	CP/ECTS 8 (9**)
Modulverantwortliche		Lalita de Souza			
Lehrveranstaltungen/SWS		1 Berufspraktikum von 6 (7**) Wochen in einem spanischsprachigen Land.			
Leistungskontrollen/Prüfungen		1 Praktikumsbericht (ca. 15.000 Zeichen, ca. 8 – 10 Seiten, unbenotet)			
Arbeitsaufwand		240 h (270 h**) Praktikum und Praktikumsbericht			
Lernziele / Kompetenzen Vermittlung eines Einblicks in Arbeitsabläufe, Unternehmenskultur und berufliche Kommunikationsabläufe in der jeweiligen Arbeitswelt und auch in der Alltagskultur des Landes der Zielsprache.					
Inhalte Das Praktikum ist in einem spanischsprachigen Land zu absolvieren. Empfohlen werden die Bereiche Kulturinstitutionen, Tourismus, Verlagswesen, Kammern und Verbände sowie international tätige Wirtschaftsunternehmen und Betriebe.					
Weitere Informationen Als Praktikumsnachweis gelten: ein Praktikumsvertrag, ein Arbeitszeugnis, ein <i>convenio de pasantía</i> oder entsprechende Unterlagen. Zur Validierung des Praktikums ist ein Bericht im Umfang von ca. 8-10 Seiten zu verfassen und bei dem/der Modulverantwortlichen einzureichen. Hinweise zur Erstellung des Praktikumsberichts sind auf einem Merkblatt zusammengefasst, das auf der Homepage des Studienganges einzusehen ist.					

** Bei Doppelabschluss Bachelor+ Sevilla werden für das Modul 9 CP vergeben. Die Mindest-Praktikumsdauer beträgt entsprechend 7 statt 6 Wochen.

Nebenfach BA Romanistik – Spanisch mit Schwerpunkt Lateinamerika (= 63 CP)

Übersicht über die Studienphasen

Studienphase	Modul	SWS	CP/ ECTS
Basisstudium	Mündliche und schriftliche Kommunikation 1 – Spanisch	6	9
	Mündliche und schriftliche Kommunikation 2 – Spanisch	6	9
	Basismodul Einführung in die Sprachwissenschaft – Spanisch	4	7
	Basismodul Einführung in die Literaturwissenschaft – Lateinamerika	4	7
	Basismodul Einführung in die Kulturwissenschaft – Lateinamerika	4	7
Aufbau- und Vertiefungsstudium	Mündliche und schriftliche Kommunikation 3 – Spanisch	4	6
	Aufbaumodul Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaft – Lateinamerika	4	10
	Praktikum	6 Wochen Berufs- praktikum	8
BA NF Spanisch/Lateinamerika			63 CP

Modulbeschreibungen im Nebenfach BA Romanistik – Spanisch mit Schwerpunkt Lateinamerika

Modulbeschreibungen der Sprachpraxis (MSK 1–3)

Mündliche und schriftliche Kommunikation 1 – Spanisch					Abk. BA S MSK 1
	Regelstudiensem. 1 – 4	Turnus jährlich	Dauer 1 – 2 Sem.	SWS 6	CP/ECTS 9
Modulverantwortliche	Dr. Jutta Schütz				
Lehrveranstaltungen/SWS	1 Übung: Spanisch I (5 SWS, 7,5 CP) 1 Übung: Phonetik (1 SWS, 1,5 CP)				
Leistungskontrollen/Prüfungen	1 Klausur (90 Minuten, benotet)				
Arbeitsaufwand	270 h, davon 90 h Präsenzzeiten, 90 h Vor-/Nachbereitung, 90 h Selbststudium und Prüfungsvorbereitung				
Modulnote	Die Modulnote ergibt sich aus der Note der Modulklausur. Die Klausur muss mit mindestens "ausreichend" (4,0) bestanden sein.				
Lernziele/Kompetenzen Die zu erwerbende Sprachkompetenz in Bezug auf die vier Grundfertigkeiten Hören, Sprechen, Lesen, Schreiben und in Bezug auf grammatisches Grundwissen/-können (Morphologie, Verbsystem usw.) entspricht dem Niveau A2/B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens (GER).					
Inhalt Einführung in die Grundlagen der akustischen und artikulatorischen Phonetik, praktische Phonetik: Ausspracheschulung, Aussprachekorrektur; Einführung in die Morphologie und Syntax der spanischen Sprache; Rezeptionstraining auf der Basis von authentischen Hörtexten/Hörseh-Texten; gelenkte Diskussion; themengebundenes Sprechen; konversationelle Strukturen, selbstständige schriftliche Textproduktion.					
Weitere Informationen Sprachliche Voraussetzungen für Modul MSK 1: Basiskenntnisse der spanischen Sprache entsprechend Niveau A1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens. Die Unterrichtssprache ist Spanisch. Die Anmeldung erfolgt webbasiert. Das Modul ist bis zum Ende des 4. Fachsemesters zu absolvieren. Die Basiskenntnisse (Niveau A1, Gemeinsamer Europäischer Referenzrahmen) werden vorausgesetzt, ohne dass jedoch ein Eingangstest erfolgt.					

Mündliche und schriftliche Kommunikation 2 – Spanisch					Abk. BA S MSK 2
	Regelstudiensem. 2 – 5	Turnus jährlich	Dauer 1 – 2 Sem.	SWS 6	CP/ECTS 9
Modulverantwortliche	Dr. Jutta Schütz				
Lehrveranstaltungen/SWS	1 Übung: Spanisch II (4 SWS, 6 CP) 1 Übung: Grammatik I (2 SWS, 3 CP)				
Leistungskontrollen/Prüfungen	1 Klausur (90 Minuten, benotet): Spanisch II 1 Klausur (90 Minuten, benotet): Grammatik I				
Arbeitsaufwand	270 h, davon 90 h Präsenzzeiten, 90 h Vor-/Nachbereitung, 90 h Selbststudium und Prüfungsvorbereitung				

Modulnote	Die Modulnote errechnet sich, nach CP gewichtet, aus den Noten der beiden Klausuren. Jede Prüfungsleistung muss mit mindestens „ausreichend“ (4,0) bestanden sein.
Lernziele/Kompetenzen	Die zu erwerbende Sprachkompetenz in Bezug auf die vier Grundfertigkeiten Hören, Sprechen, Lesen, Schreiben und in Bezug auf grammatisches Grundwissen/-können (Gebrauch der Modi; Zeitsystem, usw.) entspricht dem Niveau B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens.
Inhalt	In der Übung Spanisch II werden die schriftlichen und mündlichen Fertigkeiten in der spanischen Sprache vertieft, der Wortschatz erweitert und die grammatikalische Korrektheit des Ausdrucks verbessert. In der Grammatikübung werden in Theorie und Praxis die Grundlagen der spanischen Grammatik vertieft behandelt.
Weitere Informationen	Die in MSK 1 zu erwerbenden Kompetenzen werden erwartet. Die Unterrichtssprache ist Spanisch. Die Anmeldung erfolgt webbasiert.

Mündliche und schriftliche Kommunikation 3 – Spanisch					Abk. BA S MSK 3
	Regelstudiensem. 3 – 6	Turnus jährlich	Dauer 1 – 2 Sem.	SWS 4	CP/ECTS 6
Modulverantwortlicher	Juan Pedro Rojas Pichardo				
Lehrveranstaltungen/SWS	1 Übung: Expresión oral y escrita (2 SWS, 3 CP) 1 Übung: Übersetzung Spanisch-Deutsch/Deutsch-Spanisch (2 SWS, 3 CP)				
Leistungskontrollen/Prüfungen	1 mündliche Prüfung (10 Minuten, benotet): Übung Expresión oral y escrita 1 Klausur (120 Minuten, benotet): Übung Übersetzung Spanisch-Deutsch/Deutsch-Spanisch				
Arbeitsaufwand	270 h, davon 90 h Präsenzzeiten, 90 h Vor-/Nachbereitung, 90 h Selbststudium und Prüfungsvorbereitung				
Modulnote	Die Modulnote errechnet sich, nach CP gewichtet, aus den Noten der Klausur und der mündlichen Prüfung. Jede Prüfungsleistung muss mit mindestens „ausreichend“ (4,0) bestanden sein.				
Lernziele/Kompetenzen	Die zu erwerbende Sprachkompetenz in Bezug auf die vier Grundfertigkeiten Hören, Sprechen, Lesen, Schreiben (Fähigkeit zum gelenkten und freien Sprechen über Themen aus den verschiedensten Bereichen der Gesellschaft, Politik und Alltagskultur) und in Bezug auf grammatisches Wissen und Können (gute Kenntnisse im Bereich der Syntax; Fähigkeit zur sicheren Anwendung der erworbenen Syntaxkenntnisse im Sprachhandeln) entspricht dem Niveau C1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens.				
Inhalt	Förderung und Verbesserung der mündlichen und der schriftlichen Sprachkompetenz auf fortgeschrittenem Niveau. In der Übersetzungsübung werden Texte zu gleichen Anteilen vom Spanischen ins Deutsche und vom Deutschen ins Spanische übersetzt.				
Weitere Informationen	Die in MSK 2 zu erwerbenden Kompetenzen werden erwartet. Die Unterrichtssprache in der Übung Expresión oral y escrita ist Spanisch, in der Übersetzungsübung Deutsch und Spanisch. Die Anmeldung erfolgt webbasiert.				

Modulbeschreibung der Sprachwissenschaft

Basismodul Einführung in die Sprachwissenschaft – Spanisch					Abk. BA S SW 1
	Regelstudiensem. 1 – 4	Turnus jährlich	Dauer 2 – 3 Sem.	SWS 4	CP/ECTS 7
Modulverantwortliche	Prof. Dr. Claudia Polzin-Haumann				
Lehrveranstaltungen/SWS	1 Vorlesung: Einführung in die Sprachwissenschaft – Spanisch (2 SWS, 3 CP) 1 Proseminar: Grundlagen der Sprachwissenschaft – Spanisch (2 SWS, 4 CP)				
Leistungskontrollen/Prüfungen	1 Klausur (90 Minuten, benotet)				
Arbeitsaufwand	Insgesamt 210 Stunden, davon: Vorlesung: 30 h Präsenzzeit, 30 h Vor- und Nachbereitung, 30 h Klausurvorbereitung Proseminar: 30 h Präsenzzeit, 60 h Vor- und Nachbereitung, 30 h Klausurvorbereitung				
Modulnote	Die Modulnote ist gleich der Note der Modulklausur (die einzelnen Anteile der Vorlesung und des Proseminars werden nach CP gewichtet). Die Klausur muss mit mindestens „ausreichend“ (4,0) bestanden sein.				
Lernziele/Kompetenzen	Kenntnisse der Terminologie und der Methodik der romanischen Sprachwissenschaft. Kenntnis der sprachlichen Strukturebenen, der Methoden und Techniken ihrer Analyse; Begreifen der Historizität der spanischen Sprache einschließlich der wesentlichen sprachhistorischen Fakten; Fähigkeit zur differenzierten Analyse der spanischen Gegenwartsprache. Kenntnis der grundlegenden Fachliteratur.				
Inhalt	Die Vorlesung vermittelt Grundkenntnisse aus den Teilgebieten der allgemeinen und spanischen Sprachwissenschaft und der Wissenschaftsgeschichte. Das Einführungsseminar führt in Grundbegriffe, Methoden und Teildisziplinen der spanischen Sprachwissenschaft ein und vermittelt Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens.				
Weitere Informationen	Die Unterrichtssprachen sind Spanisch und Deutsch.				

Modulbeschreibung der Literaturwissenschaft

Basismodul Einführung in die Literaturwissenschaft – Lateinamerika					Abk. BA LA LW 1
	Regelstudiensem. 1 – 4	Turnus jährlich	Dauer 1 – 2 Sem.	SWS 4	CP/ECTS 7
Modulverantwortliche	Prof. Dr. Janett Reinstädler				
Lehrveranstaltungen/SWS	1 Vorlesung: Einführung in die Literatur Lateinamerikas (2 SWS, 3 CP) 1 Proseminar: Grundlagen der Literaturwissenschaft – Spanisch (2 SWS, 4 CP)				
Leistungskontrollen/Prüfungen	1 Klausur (90 Minuten, benotet)				
Arbeitsaufwand	210 Stunden, davon Vorlesung: 30 h Präsenzzeiten, 30 h Vor- und Nachbereitung, 30 h Klausurvorbereitung Proseminar: 30 h Präsenzzeiten, 60 h Vor- und Nachbereitung, 30 h Klausurvorbereitung				
Modulnote	Die Modulnote ist gleich der Note der Modulklausur (die einzelnen Anteile der Vorlesung und des Proseminars werden nach CP gewichtet). Die Klausur muss mit mindestens „ausreichend“ (4,0) bestanden sein.				
Lernziele/Kompetenzen Kenntnisse der grundlegenden Gegenstände, Fragestellungen, Theorien und der Methodik der Literaturwissenschaft. Vermittlung eines Überblicks und von Basiskenntnissen über Epochen und zentrale Werke der spanischsprachigen Literatur. Einführung in Techniken und Hilfsmittel des literaturwissenschaftlichen Arbeitens (Bibliotheken, Internet, Anfertigen von Referaten u. Hausarbeiten). Erwerb von Fertigkeiten zur eigenständigen Textanalyse. Strategien der mündlichen Kurzpräsentation literarischer Gegenstände (gegebenenfalls mediengestützt), Einführung in die wichtigste Fachliteratur.					
Inhalt In der Vorlesung werden Grundbegriffe und Grundfragen insbesondere der spanischsprachigen Literatur Lateinamerikas aus literatur- und kulturwissenschaftlicher Perspektive behandelt. Im Vordergrund steht der literargeschichtliche Einblick in wesentliche Epochen und Gattungen der hispanoamerikanischen Literatur und ihre Verschränkung mit den spezifischen historischen Kontexten: Chroniken der Eroberung; Roman und Nationenbildung im 19. Jahrhundert; Sklaverei und abolitionistische Literatur; Ästhetik der Avantgarden und die Ablösung von europäischen Poetiken, Diktaturerfahrung und ihre literarische, dramatische, filmische Verarbeitung, McOndo und Neoliberalismus etc. Dabei werden auch wesentliche Ansätze der lateinamerikanischen Literatur- und Kulturtheorie fokussiert. Das Proseminar führt in Grundbegriffe der Literaturtheorie ein, wie z.B. Textbegriff, Textkritik, Epochenbegriff, Rhetorik, usw. Weiterhin wird ein Überblick über die literarischen Formen der Lyrik, Dramatik und Narrativik gegeben.					
Weitere Informationen Die Unterrichtssprachen sind Spanisch und Deutsch.					

Modulbeschreibung der Kulturwissenschaft/Landeskunde

Basismodul Einführung in die Kulturwissenschaft/Landeskunde – Lateinamerika					Abk. BA LA KL
	Regelstudiensem. 2 – 5	Turnus jährlich	Dauer 1 – 2 Sem.	SWS 4	CP/ECTS 7
Modulverantwortliche	Prof. Dr. Janett Reinstädler				
Lehrveranstaltungen/SWS	1 Proseminar: Einführung in die Kulturwissenschaft – Spanien/Lateinamerika (2 SWS, 3 CP) 1 Proseminar: Kulturwissenschaft/Landeskunde Lateinamerika (2 SWS, 4 CP)				
Leistungskontrollen/Prüfungen	1 Klausur (90 Minuten, benotet)				
Arbeitsaufwand	210 h, davon Einführungs-Proseminar (3 CP): 30 h Präsenzzeiten, 30 h Vor- und Nachbereitung, 30 h Klausurvorbereitung Proseminar (4 CP): 30 h Präsenzzeiten, 60 h Vor- und Nachbereitung, 30 h Klausurvorbereitung				
Modulnote	Die Modulnote ergibt sich aus der Note der Modulklausur (die einzelnen Anteile werden nach CP gewichtet). Die Klausur muss mit mindestens „ausreichend“ (4,0) bestanden sein.				
Lernziele/Kompetenzen	<p>Kenntnisse grundlegender Fragestellungen, Terminologien und Theorien der Kulturwissenschaft. Grundlegende Kenntnisse der hispanoamerikanischen Kultur und Landeskunde. Erwerb von Fähigkeiten zur eigenständigen Textanalyse, von Präsentations- und Recherchekompetenzen.</p>				
Inhalt	<p>Das Proseminar: Einführung in die Kulturwissenschaft – Spanien/Lateinamerika bietet eine Einführung in wesentliche Fragestellungen, Terminologien und Theorien der Kulturwissenschaft. Neben einer theoretischen Auseinandersetzung mit Fragen nach kultureller Identität werden grundlegende Aspekte der spanischen und lateinamerikanischen Geschichte und Gegenwart vermittelt.</p> <p>Im Proseminar Kulturwissenschaft/Landeskunde Lateinamerika wird eine umfassende Vision der wichtigsten historischen, politischen, sozialen und kulturellen Veränderungen in Lateinamerika in den letzten 50 Jahren angeboten. Nach einer kurzen historischen Einführung präsentieren wir Themen wie revolutionäre Bewegungen, Diktaturen, Migration, politische Veränderungen, Korruption, Jugendliche, die Rolle der Frauen in der Gesellschaft, Drogenhandel, Religiosität, Armut, Memoria und Traditionen. Wir arbeiten mit investigativen und journalistischen Texten auf Spanisch und setzen uns kritisch mit Bewegungen in der lateinamerikanischen Gesellschaft und eventuellen Parallelen in Deutschland auseinander.</p> <p>Die Studierenden erwerben grundlegende Kompetenzen im Umgang mit Techniken und Methoden wissenschaftlicher Textarbeit sowie der Aufbereitung und Präsentation von Ergebnissen.</p>				
Weitere Informationen	Unterrichtssprachen sind Deutsch und Spanisch.				

Modulbeschreibung interdisziplinäres Aufbaumodul

Aufbaumodul Sprach- und Literaturwissenschaft – Lateinamerika					Abk. BA LA SL
	Regelstudiensem. 4 – 6	Turnus jährlich	Dauer 2 – 3 Sem.	SWS 4	CP/ECTS 10
Modulverantwortliche	Prof. Dr. Claudia Polzin-Haumann Prof. Dr. Janett Reinstädler				
Lehrveranstaltungen/SWS	1 Proseminar Sprachwissenschaft: Einführung in das lateinamerikanische Spanisch (2 SWS, 5 CP) 1 Proseminar Literaturwissenschaft: Lateinamerikanische Literatur (2 SWS, 5 CP)				
Leistungskontrollen/Prüfungen	1 Hausarbeit (ca. 30.000 Zeichen = ca. 15 Seiten, benotet): Proseminar Sprachwissenschaft 1 Hausarbeit (ca. 30.000 Zeichen = ca. 15 Seiten, benotet) : Proseminar Literaturwissenschaft				
Arbeitsaufwand	300 h, davon Proseminar mit Hausarbeit (5 CP): 30 h Präsenzzeit, 60 h Vor- und Nachbereitung, 60 h Hausarbeiterstellung Proseminar mit Hausarbeit (5 CP): 30 h Präsenzzeit, 60 h Vor- und Nachbereitung, 60 h Hausarbeiterstellung				
Modulnote	Die Modulnote errechnet sich, nach CP gewichtet, aus den einzelnen Teilprüfungen. Jede Prüfungsleistung muss mit mind. „ausreichend“ (4,0) bewertet sein.				
Lernziele/Kompetenzen	Die in den Basismodulen erworbenen Kenntnisse und Kompetenzen werden in diesem Aufbaumodul in zwei Proseminaren erweitert. Festigung im Umgang mit Methodiken und fachwissenschaftlichen Begrifflichkeiten. Ausdifferenzierung der Kompetenzen im Umgang mit Medien und Präsentationstechniken.				
Inhalt	Das Proseminar Literaturwissenschaft behandelt vertiefend spezifische literaturgeschichtliche/ästhetische Fragestellungen und Gegenstandsbereiche der spanischsprachigen Philologie, z.B. Themen wie Typen des Kriminalromans, die Entwicklung der lateinamerikanischen Erzählung, Diktatur und Memoria oder Migration. Proseminar Sprachwissenschaft: Varietätenlinguistik, Besonderheiten des Spanischen in Lateinamerika. Dabei werden u.a. folgenden Themen behandelt: Standardsprache und Varietäten; Begriff der sprachlichen Norm; gesprochene/geschriebene Sprache; Überblick über die Grundzüge des Sprachwandels.				
Weitere Informationen	Die erfolgreiche Absolvierung der Basismodule Einführung in die Sprachwissenschaft – Spanisch und Einführung in die Literaturwissenschaft – Lateinamerika wird erwartet. Die Unterrichtssprachen sind Spanisch und Deutsch.				

Praktikum					Abk. BA S P
	Regelstudiensem. 1 – 6	Turnus halbjährlich	Dauer 1 – 2 Sem.	SWS 6 Wochen	CP/ECTS 8
Modulverantwortliche		Lalita de Souza			
Lehrveranstaltungen/SWS		1 Berufspraktikum von 6 Wochen in einem spanischsprachigen Land			
Leistungskontrollen/Prüfungen		1 Praktikumsbericht (ca. 15.000 Zeichen, ca. 8–10 Seiten, unbenotet)			
Arbeitsaufwand		240 h Praktikum und Praktikumsbericht			
Lernziele / Kompetenzen Vermittlung eines Einblicks in Arbeitsabläufe, Unternehmenskultur und berufliche Kommunikationsabläufe in der jeweiligen Arbeitswelt und auch in der Alltagskultur eines Landes der Zielsprache.					
Inhalte Das Praktikum ist in einem spanischsprachigen Land zu absolvieren, nach Möglichkeit in Lateinamerika. Empfohlen werden die Bereiche Kulturinstitutionen, Tourismus, Verlagswesen, Kammern und Verbände sowie international tätige Wirtschaftsunternehmen und Betriebe mit Lateinamerikabezug.					
Weitere Informationen Als Praktikumsnachweis gelten: ein Praktikumsvertrag, ein Arbeitszeugnis, ein <i>convenio de pasantía</i> oder entsprechende Unterlagen. Zur Validierung des Praktikums ist ein Bericht im Umfang von ca. 8-10 Seiten zu verfassen und bei dem/der Modulverantwortlichen einzureichen. Hinweise zur Erstellung des Praktikumsberichts sind auf einem Merkblatt zusammengefasst, das auf der Homepage des Studienganges einzusehen ist.					

Idealtypischer Studienverlaufsplan Bachelor-Hauptfach – Spanisch

- Dieser Verlaufsplan zeigt *eine* Möglichkeit, die Module anzuordnen. Dieser Ablauf wird empfohlen, er ist nicht verpflichtend!

Module	1. Sem.	2. Sem.	3. Sem.	4. Sem.	5. Sem.	6. Sem.
MSK 1 – Spanisch 9 CP (6 SWS)						
Basismodul Einführung in die Sprachwissenschaft – Spanisch 7 CP (4 SWS)						
Basismodul Einführung in die Literaturwissenschaft – Spanisch 7 CP (4 SWS)						
MSK 2 – Spanisch 9 CP (6 SWS)						
Basismodul Einführung in die Kultur- wissenschaft/Landeskunde – Spanisch 7 CP (4 SWS)						
MSK 3 – Spanisch 6 CP (4 SWS)						
Aufbaumodul Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaft – Spanisch 15 CP (6 SWS)						
Praktikum 8 CP (6 Wochen)						
Vertiefungsmodul Literaturwissenschaft – Spanisch oder Vertiefungsmodul Sprachwissenschaft – Spanisch 15 CP (6 SWS)						
Beispiel für Modul(teil)abfolge:	MSK1: 2 Ü SW1: 1 VL SW1: 1 PS	MSK2: 1 Ü (SP 2) LW1: 1 VL LW1: 1 PS	MSK2: 1 Ü (G1) KL: 1 PS KL: 1 PS	MSK3: 2 Ü SLK: 1 PS SLK: 1 PS	SLK: 1 PS LW2/SW2: 1 PS P	LW2/SW2: 1 PS LW2/SW2: 1 HS
CP	9+3+4	6+3+4	3+3+4	3+3+5+5	5+4+8	4+7
CP gesamt	16	13	10	16	17	11

Idealtypischer Studienverlaufsplan Bachelor-Nebenfach – Spanisch und Spanisch mit SP Lateinamerika

- Dieser Verlaufsplan zeigt *eine* Möglichkeit, die Module anzuordnen. Dieser Ablauf wird empfohlen, er ist nicht verpflichtend!

Module	1. Sem.	2. Sem.	3. Sem.	4. Sem.	5. Sem.	6. Sem.
MSK 1 – Spanisch 9 CP (6 SWS)						
Basismodul Einführung in die Sprachwissenschaft – Spanisch 7 CP (4 SWS)						
Basismodul Einführung in die Literaturwissenschaft – Spanisch oder Lateinamerika 7 CP (4 SWS)						
MSK 2 – Spanisch 9 CP (6 SWS)						
Basismodul Einführung in die Kulturwissenschaft/Landeskunde – Spanisch oder Lateinamerika 7 (6*) CP (4 SWS)						
Praktikum 8 (9**) CP (6 Wochen)						
MSK 3 – Spanisch 6 CP (4 SWS)						
Aufbaumodul Sprach- und Literaturwissenschaft – Spanisch oder Lateinamerika 10 CP (4 SWS)						
Beispiel für Modul(teil)abfolge:	MSK1: 2 Ü SW1:1 VL SW1: 1 PS	MSK2: 1 Ü LW1: 1 VL	MSK2: 1 Ü LW1: 1 PS KL: 1 PS	KL: 1 PS P	MSK3: 1 Ü SL: 1 PS	MSK3: 1 Ü SL: 1 PS
CP	9+3+4	6+3	3+4+3	4+8	3+5	3+5
CP gesamt	16	9	10	12	8	8